

## Chartreuse de Valbonne

Im Département Gard des Languedoc zwischen den Schluchten der Ardèche und dem Tal der Cèze: die Chartreuse von Valbonne. Eine wunderbare, fast mystische Klosteranlage in herrlicher Umgebung und vor allem mitten im Weinbaugebiet der Cotes du Rhone.

Im Klosterladen gibt es Wein in Flaschen und Kanistern, der selbstredend probiert werden darf und das Kloster selbst ist eine Erkundungstour wert:

### Ein irdisches Paradies

1204 errichteten die Kartäuser inmitten sanfter Hügel und saftigen Wiesen ihr Kloster, und bis 1901 lebten sie dort nach den Regeln des heiligen Brunos.

Weingärten und lichter Laubwald umgeben die Klostermauern, die Sonne tanzt auf den bunt glasierten Dächern. Das schmucke Eisentor zum Innenhof ist geöffnet.

Es gibt sogar Übernachtungsmöglichkeiten: 13 Mönchszellen wurden in Gästezimmer verwandelt, die Räumlichkeiten des Abtes und die Conciergerie in Ferienwohnungen umgebaut.



Seit April 2016 ist auch ein Caterer vor Ort:

das **Restaurant Valls Bona** (Tel.04 66 90 41 19), das auch Pilger auf dem Jakobsweg, der hier vorbei führt, beköstigt – Dienstag bis Donnerstag nur von 9 bis 18 Uhr, am Wochenende auch abends von 19 bis 23 Uhr.

In dem kleinen Klosterladen des Innenhofes finden sich neben Konfitüren und Keksen und Weine der Côtes du Rhône in allen denkbaren Stückelungen bis hin zum Fass und auch eine grüne Flüssigkeit in großen und kleinen Flaschen, für die die französischen Kartäuser in aller Welt berühmt sind – den Likör **Chartreuse**.

Selbstredend auch zum Verkosten!

Der Hof vom Laden aus:



Im Kloster:

